

	<p>Objekt: Ikonion</p> <p>Museum: Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 D-402 Düsseldorf 0211-81-12996 ohannes.wienand@uni- duesseldorf.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: Ls3539.27.02</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Büste des Valerianus nach r. mit Strahlenkrone, im Panzer mit Mantel.
Rückseite: Ochsengespann nach r. mit zwei Buckelrindern wird einem einem Pflüger gelenkt; im Hintergrund zwei Feldzeichen (vexilla).

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 14.46 g; Durchmesser: 3 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	253-260 n. Chr.
	wer	
	wo	Konya
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	

Schlagworte

- Antike

- Bronze
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- A. Filges, Münzbild und Gemeinschaft. Die Prägungen der römischen Kolonien in Kleinasien (2015) Kat.-Nr. 1331..
- H. von Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens (1976) Nr. 349-351.